

# **Zusammenarbeit von Unternehmen - europaweit**

Leitfaden für Kooperationen nach dem EG-Wettbewerbsrecht

von

**Dr. H.-Peter von Stoephasius**

Economica Verlag

# Inhaltsverzeichnis

<b>Geleitwort der Herausgeber</b> . . . . .	<b>V</b>
<b>Verzeichnis der Abkürzungen</b> . . . . .	<b>XI</b>
<b>Einführung</b> . . . . .	<b>1</b>
<b>A. Horizontale Kooperationsformen</b> . . . . .	<b>5</b>
<b>1. Kartellfreie Zusammenarbeit</b> . . . . .	<b>5</b>
1.1. Kooperationen zum Austausch von Meinungen und Erfahrungen. . . . .	6
1.1.1 Kartellrelevante Informationsverfahren. . . . .	6
1.1.2 Freistellungsmöglichkeiten. . . . .	7
1.2 Gemeinsame Marktforschung. . . . .	8
1.3 Kooperationen von geringer kartellrechtlicher Bedeutung (Bagatell-Kooperationen). . . . .	9
<b>2. Zusammenarbeit in Forschung und Entwicklung</b> . . . . .	<b>10</b>
2.1 Die Gruppenfreistellungsverordnung Nr. 418/85. . . . .	11
2.1.1 Definitionen. . . . .	11
2.1.2 Ziel und Voraussetzungen der Gruppenfreistellung . . . . .	12
2.1.3 Zulässige Beschränkungen. . . . .	13
2.2 Einzelfreistellung. . . . .	13
<b>3. Zusammenarbeit bei der Produktion</b> . . . . .	<b>14</b>
3.1 Kartellneutrale Kooperation. . . . .	14
3.2 Spezialisierungsabsprachen. . . . .	15
3.2.1 Die Gruppenfreistellungsverordnung Nr. 417/85. . . . .	16
3.2.2 Zulässige Beschränkungen. . . . .	17
3.2.3 Widerspruchsverfahren. . . . .	18
3.2.4 Widerruf. . . . .	18
3.2.5 Einzelfreistellung. . . . .	19
3.3 Arbeitsgemeinschaften. . . . .	20
3.4 Kooperation bei Investitionen und Kapazitäten. . . . .	21
<b>4. Zusammenarbeit beim Einkauf</b> . . . . .	<b>23</b>
4.1 Marktstellung. . . . .	<b>23</b>
4.2 Freistellung im Einzelfall. . . . .	<b>24</b>

<b>5. Gemeinschaftliche Preis- und Quotenregelungen.</b>	<b>24</b>
5.1 Preisabsprachen.	24
5.1.1 Horizontale Preisabsprachen.	25
5.1.2 Preisähnliche Regelungen.	26
5.2 Quotenregelungen.	27
<b>6. Zusammenarbeit bei gewerblichen Schutzrechten</b>	<b>27</b>
6.1 Allgemeines.	27
6.2 Patentlizenzvereinbarungen.	29
6.2.1 Anwendungsbereich der Gruppenfreistellungs- verordnung Nr. 2349/84.	29
6.2.2 Unbedenkliche Regelungen.	30
6.2.3 Freigestellte Beschränkungen.	31
6.2.4 Schwarze Liste.	32
6.2.5 Widerspruchsverfahren.	34
6.2.6 Einzelfreistellung.	35
6.2.6.1 Gebietsschutzregelungen:	35
6.2.6.2 Konkurrenzverbote.	36
6.2.6.3 Nichtangriffsklauseln.	37
6.2.7 Die Fälle des Art. 5 Abs. 1.	37
6.2.8 Widerruf.	38
6.3 Know-how-Lizenzverträge.	39
6.3.1 Anwendungsbereich der Gruppenfreistellungs- verordnung Nr. 556/89.	39
6.3.2 Die besonderen Regelungen.	40
6.4 Vereinbarungen zum Urheberrecht	42
6.5 Warenzeichen-Verträge.	43
6.5.1 "Reine" Warenzeichen-Lizenzen.	43
6.5.2 Horizontale Vereinbarungen über Warenzeichen	43
6.5.2.1 Verwechslungsfähige Warenzeichen.	43
6.5.2.2 Abgrenzungsvereinbarungen.	44
<b>B. Vertikale Kooperationsformen.</b>	<b>46</b>
<b>1. Allgemeines.</b>	<b>46</b>
<b>2. Gemeinschaftliche (horizontale) Vertriebsregelungen</b>	<b>47</b>
2.1 Kartellfreie Vertriebsregelung.	47
2.2 Freistellung gemeinschaftlicher Vertriebsregelungen	49
2.2.1 Gemeinschaftliche Werbemaßnahmen.	50
2.2.2 Gemeinsame Marke.	51

2.2.3	Gemeinschaftlicher Verkauf. . . . .	51
2.2.3.1	Verkaufskontore. . . . .	51
2.2.3.2	Fallpraxis. . . . .	52
2.2.3.3	Beeinträchtigung des zwischenstaatlichen Handels durch "nationale" Regelungen. . . . .	54
2.3	Gemeinschaftlicher Vertrieb in Verbindung mit weiteren horizontalen Absprachen. . . . .	55
2.3.1	Gemeinsame Forschung und Entwicklung. . . . .	55
2.3.2	Spezialisierung. . . . .	56
2.3.3	Marktaufteilungen. . . . .	59
2.3.4	Preisregelungen. . . . .	60
<b>3.</b>	<b>Vertikale Preisvereinbarungen. . . . .</b>	<b>62</b>
<b>4.</b>	<b>Vertikale Vertriebsregelungen. . . . .</b>	<b>63</b>
4.1	Einfache Vertriebsregelungen. . . . .	64
4.2	Ausschließlichkeitsbindungen. . . . .	65
4.2.1	Gestaltungsfreiheit. . . . .	66
4.2.2	Handelsvertreter und Agenten. . . . .	67
4.2.3	Alleinvertriebs- und Alleinbezugs-Vereinbarungen . . . . .	68
4.2.3.1	Zweck von Ausschließlichkeitsbindungen. . . . .	69
4.2.3.2	Gemeinsamer Anwendungsbereich der Gruppenfreistellung. . . . .	70
4.2.4	Voraussetzungen der Gruppenfreistellungsverordnung Nr. 1983/83. . . . .	71
4.2.4.1	Vertragspartner. . . . .	72
4.2.4.2	Gebietsregelung. . . . .	72
4.2.4.3	Alternative Versorgungsquellen. . . . .	72
4.2.4.4	Weitere Beschränkungsmöglichkeiten. . . . .	73
4.2.5	Voraussetzungen der Gruppenfreistellungsverordnung Nr. 1984/83. . . . .	74
4.2.5.1	Ausschließlichkeit. . . . .	75
4.2.5.2	Bedarfsdeckung. . . . .	75
4.2.5.3	Produktbestimmung. . . . .	75
4.2.5.4	Konkurrenzverbot (für Hersteller). . . . .	76
4.2.5.5	Laufzeitbegrenzung. . . . .	77
4.2.6	Freistellung im Einzelfall. . . . .	78
4.3	Selektive Vertriebsvereinbarungen. . . . .	79
4.3.1	Vorteile eines selektiven Vertriebs. . . . .	79
4.3.2	Erscheinungsformen der Selektion. . . . .	80
4.3.2.1	Offene Selektion. . . . .	81

4.3.2.2	Einfache Fachhandelsbindung. . . . .	82
4.3.2.3	Unzulässige Beschränkungen. . . . .	83
4.3.2.4	Tatsächliche Zulassungspraxis. . . . .	84
4.3.2.5	Anerkennungsverfahren. . . . .	85
4.3.2.6	Qualifizierte Fachhandelsbindung. . . . .	86
4.3.2.7	Quantitative Selektion. . . . .	87
4.3.3	Freistellung nach Art. 85 Abs. 3. . . . .	88
4.4	Ausschließlicher und selektiver Vertrieb im Automobilsektor. . . . .	90
4.4.1	Die Gruppenfreistellungsverordnung Nr. 123/85. . . . .	90
4.4.2	Die Absicherungen der GFVO. . . . .	92
4.4.2.1	Relativer Gebietsschutz. . . . .	92
4.4.2.2	Wahlmöglichkeit der Endverbraucher. . . . .	93
4.4.2.3	Ersatzteilbeschaffung. . . . .	94
4.4.2.4	Weitere Voraussetzungen der Gruppenfreistellung . . . . .	94
4.4.3	Widerruf der Gruppenfreistellung. . . . .	95
4.5	Franchise-Vereinbarungen. . . . .	96
4.5.1	Definitionen. . . . .	96
4.5.2	Anwendungsbereich der Gruppenfreistellungs- verordnung. . . . .	97
4.5.3	Die Voraussetzungen der Gruppenfreistellung. . . . .	99
4.5.3.1	Systemimmanente Verpflichtungen. . . . .	99
4.5.3.2	Freigestellte Bindungen. . . . .	101
4.5.3.3	Schwarze Liste. . . . .	101
4.5.3.4	Widerruf der Freistellung. . . . .	102
	<b>Schlußbemerkung</b> . . . . .	103
	<b>Anhang</b> . . . . .	104